

## Elisabeth Greber zum Gedächtnis



Am 16. September 2019 ist Elisabeth Greber, Mitglied des Werkes der Frohbotschaft Batschuns, im 96. Lebensjahr in Rankweil verstorben. Das Leben der Vorarlbergerin, die 1923 in Andelsbuch in einer bäuerlichen Familie geboren wurde, war geprägt von tiefem Glauben, aufmerksam-freundlicher Zuwendung zu den Menschen und einer achtungsvollen Naturverbundenheit.

In der Zeit des Nationalsozialismus hat sie als junge Frau gegen viele Widerstände bewusst ihr christliches Glaubensleben, besonders die Kenntnis der Bibel, bestärkt und dabei den Seelsorgeamtsleiter von Vorarlberg Dr. Fasching und seinen Kreis kennengelernt. 1947 begann sie mit einer Hebammenausbildung und entschloss sich im gleichen Jahr zum Beitritt in ein gerade neu gegründetes Säkularinstitut, das Dr. Fasching unter dem Namen „Werk der Frohbotschaft“ zum Leben als geistliche Gemeinschaft mitten in der Welt gegründet hatte.

Diese neue Gruppe wollte bewusst neben dem heimatlichen Wirken auch in die großen Städte Europas ziehen, und so führte der Weg Elisabeths aus Vorarlberg zuerst nach Hamburg und dann an das „Austrian Catholic Centre“ nach London.

Als über Vermittlung von Bischof Paulus Rusch die ersten Frohbotinnen im Jahr 1961 nach Istanbul nach St. Georg kamen, war Elisabeth

Greber, bei uns Sr. Elisabeth genannt, eine von ihnen. Neben der Mitarbeit in Seelsorge, Religionsunterricht und Internat bleibt sie bei vielen Absolvent/inn/en wegen ihrer besonderen Liebe für erkrankte Schülerinnen und Schüler in dankbarer Erinnerung. Auch die dreimonatige Bibelschule, die wegen damaliger großer Unruhen für einige Zeit nicht mehr in Israel stattfinden konnte, wurde von ihr nach Istanbul zu den Dominikanern vermittelt.



Nach ihrer Pensionierung blieb sie noch fünf weitere Jahre als Seelsorgerin in der Türkei und lebte da in Mersin und Tarsus, bevor sie in ihre Heimat zurückkehrte.

Am Vorabend ihrer Beisetzung in Batschuns haben wir auch in St. Georg für sie in Dankbarkeit den Auferstehungsgottesdienst gefeiert.

*Franz Kangler CM*